

Die Fraternität hat die Rechte einer juristischen Person und ist im Genossenschaftsregister eingetragen. Sie zählt jetzt im Ganzen 279 Mitglieder. Von den hiesigen Mitgliedern hat, in der Reihe, wie ihre Aufnahme in den Verein erfolgte, Eines nach dem Andern ein Jahr lang als Präpositus und das nächstfolgende Jahr als Expräpositus zu fungiren. In den Verein können eintreten alle in der Leipz. Kreishauptmannschaft wohnenden Männer, welche mit den akademischen Studien beschäftigt gewesen sind. Die mit einem Mittagmahle verbundenen ordentlichen Versammlungen der Gesellschaft werden alljährlich 2 Mal, nämlich an dem 15. März und dem 15. October jeden Jahres, falls dieser auf Mittwoch fällt, außerdem an den diesen Monatstagen zunächst fallenden Mittwochen, bermalen im Gesellschaftshause v. Wiegner, Schulstr. 14, v. 1/2 2 U. Nm. gehalten.

### Numismatischer Verein zu Leipzig.

Gegründet am 30. October 1879.

Freie Zusammenkünfte am 2. u. 4. Dienstag der Wintermonate bei Wiegner, Schulstraße 14.

Mittheilungen an G. Schwalbach, Hauptmannstr. 2.

### 19. Octobers, Verein zur Feier des.

Der Verein, gegründet am 19. October 1814, feiert alljährlich die Errettung der Stadt Leipzig aus den Gefahren der Leipziger Völkerschlacht und sorgt für die Erhaltung und Pflege der von ihm auf dem Schlachtfelde errichteten Denkmäler.

Vorstand:

Vorsitzender: Oberbürgermeister D. jur. Georgi.

Oberbibliothekar u. Archivdirector D. ph. Buxmann, Schriftwart.

Gl. Behner, Cassirer.

D. ph. G. W. Whistling.

G. D. Weidert, Kfm.

Zahl der Mitglieder ca. 200.

### Ökonomische Societät, Die Leipziger.

Eine der ältesten derartigen Gesellschaften in Deutschland (das Statut ist bestätigt am 28. Februar 1765 von Kaverius, Herzog zu Sachsen etc., Administrator in der Chur-Sachsen neuerlich mit einem unter dem 2. Mai 1861 bestätigten Anhang versehen), deren Zweck ursprünglich die Förderung der Land- und Stadtwirtschaft, des Handels und der Industrie war. Die Gesellschaft ist lange Zeit durch Sächs. Minister geleitet worden und hat dem Lande viel genützt. Im Jahre 1803 vermachte der Kammercommissar Buchhändler Reich in Leipzig der Ökonomischen Societät sein Landgut in Möckern nebst einem baaren Capital. Bei der 1817 erfolgten Abtrennung der ökonomischen Gesellschaft im Königreich Sachsen zu Dresden, blieb das Gut und ein Theil der Sammlungen im Besitze der Ökonom. Societät Leipzig, deren Directoren von da ab meist Privatpersonen waren. Mit der weiteren Entwicklung des landwirthschaftlichen Vereinswesens beschränkte sich die Ökonom. Societät mehr auf Förderung der Landwirthschaft allein, namentlich dadurch, daß sie die Vermittelung zwischen Theorie und Praxis übernahm. Zu diesem Behufe wurde denn auch im Jahre 1851 auf dem Societätsgute zu Möckern eine landwirthschaftliche Versuchstation, die erste in Deutschland, errichtet. Im Jahre 1858, nach dem Tode ihres verdienten langjährigen Directors D. Whlm. Crusius auf Sahlis, erhielt die Societät eine werthvolle Schenkung an Grundstücken von den Erben des Genannten. Diese Schenkung ist später an die Regierung übergegangen, welche von 1879 an auch das weiland Reich'sche Gut pachtweise übernommen hat, um die jetzt königliche Versuchstation zu fördern. Regelmäßige Hauptversammlungen an den Sonnabenden der Zahlwochen der Ofter- und Michaelis-Messen.

Director: Kammerherr D. A. v. Frege auf Abnaundorf.

Secretair u. Cassirer: Deconomierath F. H. Franke, landwirthsch. Sachverst. Nürnberger Str. 58.

Syndicus: Rechtsanwalt D. J. Junk. Schloßg. 5.

### Orchester-Pensionsinstitut, (Stadt-).

Oberbürgermeister D. Georgi, Vorsitzender.

A. Fiehrig, Secretair. Täubchenweg 15.

F. Gumpert, Cassirer. Pfaffendorfer Str. 19.

L. Müller, Fiscal. Mozartstr. 2.

### Orchester-Verein der Musikfreunde.

(Übungen Freitags 8 bis 10 Uhr Abends. Klosterstraße 13.

Vorstand:

Director: F. Thieriot, Musikdir. Mittelstraße 12.

Vorsitzender: A. Payne. Gartenstr. 13.

A. Freymond, Ser.-Rath. D. Löwenthal. G.

Milizer. R. Peters.

### Orchester-Witwen- u. Waisen-Pensionsfonds, (Stadt-)

Vorstand:

Oberbürgermeister D. Georgi, Vorsitzender.

A. Fiehrig, Secretair. Täubchenweg 15.

F. Gumpert, Cassirer. Pfaffend. Str. 19.

L. Müller, Fiscal. Mozartstr. 2.

### Orchester-Verein, Pester'scher Dilettanten.

Vorstand: A. Pester, Dir. Georgenstr. 16.

**Orchester-Verein, Wahls'scher Dilettanten:** hält unter Leitung seines Directors wöchentlich einmal Uebung in Instrumentalmusik im Saale der Europäischen Börsenhalle, Katharinenstr. 12 und veranstaltet von Zeit zu Zeit öffentliche Aufführungen.

Director: H. Wahls. Hohe Str. 28.

Vorsitzender: G. R. Jahn. Kronprinzstr. 29.

Stellvertr.: G. Wildenhayn. Brandvorwerkstr. 50.

Cassirer: Jul. Schau. Emilienstr. 2.

Schriftführer: B. Vogel. Löhrstr. 4.

Anmeldungen für den Verein nimmt der Dirigent, sowie die genannten Vorstandsmitglieder entgegen.

### Oratorien-Verein zu Leipzig, Weltlicher

Gemischter Chor, Männerchor u. Orchester.

Pflege größerer Chorwerke, sowie des Volksliedes.

Vereinslocal: Peterssteinweg 19.

Vorsitzender: Opersänger Fel. Hoffmann. Markt 6.

Dirigent: Capellmstr. Jul. Jehring. Hohe Str. 52.

Archivarin: Fräulein M. Geyner. Burgstr. 22.

### „Ornis“

Verein für Zier- und Singvögeliebhaberei und -Schutz.  
Vereinslocal: Hotel Stadt Dresden.

1. Vorsitzender: Buchdruckereifactor Frdr. Klotz. AC, Hauptstr. 7a.

2. - Bäckermeister Rich. Hüller. Alexanderstr. 29.

Schriftführer: Bchndlr. G. Wahl. Körnerplatz 2.

Cassirer: Kfm. Rich. Thatemuth. AC, Bernhardstr. 3.

### Ornithologischer Verein.

Sitzungen jeden Mittwoch Abend 8 1/2 Uhr im grünen Baum, Rosßplatz 1.

Vorstand:

1. Vorsitzender: D. ph. G. Key.

2. - Prof. A. Göring.

1. Schriftführer: cand. rev. min. Bernh. Schneider.

2. - Lehrer R. Schlegel.

Bibliothekar: A. Jacobi, stud. rer. nat.

Cassirer: D. ph. G. R. Schulze.

### Ortskrankencasse

für Leipzig und Umgegend.

Am 1. Dec. 1884 auf Grund des Gesetzes vom 15. Juni 1883 ins Leben getreten, zerfiel die Casse bis 31. Dec. 1886 in 18 zu einem Verbande zusammengetretene einzelne Ortskrankencassen. Seit 1. Jan. 1887 vereinigt, umfaßt die Casse das Gebiet der Stadt Leipzig und der folgenden Ortschaften und Gutsbezirke: Abnaundorf, Böhlitz-Ehrenberg mit Bärndorf, Burgaue, Böhlitz, Gaußsch, Groß-Zschöcher, Lauer, Leutzsch, Mlensdorf, Mochau, Möckern, Mölkau, Delsch, Paunsdorf, Probstheida, Raschwitz, Schönau, Schönefeld, Stötteritz, Stütz, Thecla, Wahren, Windorf, Zweinaundorf. Sie gewährt den versicherungspflichtigen und freiwilligen Mitgliedern Krankengeld von wöchentlich 1.50 bis 12 M., Begräbnißgeld zwischen 10 u. 80 M., Wöchnerinnengeld zwischen 18 u. 48 M. und freie ärztliche Behandlung, sowie unentgeltliche Medicamente für deren Person und deren Familienangehörige, auf Grund des im Bureau gratis zu empfangenden Statuts. Die Casse hat zur Zeit ca. 85000 Mitglieder und ein Vermögen von ca. 985000 M. bei einer Jahreseinnahme von ca. 1,900,000 M. und einer Ausgabe von gegen 1,700,000 M. Eintrittsberechtigt sind alle männlichen und weiblichen Personen bis zum Alter von 45 Jahren.